# Schrammen Architekten BDA

Roßstraße 96 40476 Düsseldorf Fon +49 (0)211 749696-0 Fax +49 (0)211 749696-20

Karmannsstraße 57 D-41061 Mönchengladbach Fon +49 (0)2161 82388-0 Fax +49 (0)2161 82388-8 Gründung/Foundation: 1988 Mitarbeiter/Employees: 45

schrammen@schrammen.info www.schrammen.info

# Tätigkeit/Fields of activity

Architektur, Stadtplanung, Generalplanung, Innenarchitektur, Landschaftsplanung // Architecture, urban planning, interior architecture, landscape architecture

#### Bautypologie/Building typology

Wohnungsbau, senioren- und behindertengerechtes Wohnen, Freizeit- und Sportbauten, Kultur- und Denkmalpflege, Wirtschaft, Industrie & Dienstleistung, Stadtplanung, öffentliche Bauten // Residential architecture, housing for the elderly and disabled, urban planning and public buildings, commercial, industrial and service buildings, cultural facilities, historic preservation, sports and leisure facilities

### Referenzen/References

Sparda-Carré, Bonn, 2007 Schlafhorst Businesspark, Mönchengladbach, 2007 Rüttenscheider-Höfe, Essen, 2009 Altenpflegeheim Süchteln, Viersen, 2009 Stadthalle und Musikschule, Alzenau, 2009 Loft Office, Mönchengladbach, 2009 Wohnensemble mit Service, Mönchengladbach, 2005 Grabeskirche St. Elisabeth, Mönchengladbach, 2008

# Firmenphilosophie/Corporate philosophy

Unsere Arbeitsweise basiert auf dem Anspruch, Architektur umfassend und ganzheitlich zu begreifen. So richtet sich die Aufmerksamkeit im ersten Schritt nicht auf das Objekt selbst, sondern beschäftigt sich mit den Menschen, für die wir neue Lebens- und Arbeitsräume gestalten. Funktionalität und Wirtschaftlichkeit sind dabei für uns selbstverständlich. II We take a holistic approach to architecture. This means we first turn our attention not to the building itself, but to the people for whom we are creating new living

and working space. We place special emphasis on functionality and economic efficency.

#### Wettbewerbe/Competitions

2010 1. Preis: Lore-Agnes-Haus, Düsseldorf
2009 3. Preis: Kulturpark, Stadthalle und Musikschule. Alzenau

2009 1. Preis: Wohnensemble "Rüttenscheider Höfe", Essen

2009 1. Preis: Irmgardisstift Süchteln, Viersen

2008 1. Preis: Bürogebäude "Loft Office", Mönchengladbach

2008 1. Preis: Sparda-Carré, Bonn

2007 1. Preis: Yachtshop und KFZ Werkstatt, Düsseldorf

2006 1. Preis: Zentrum West, Sankt Augustin

2005 1. Preis: Warsteiner Hockey Park, Mönchengladbach

2005 1. Preis: Theatergalerie, Mönchengladbach

2003 2. Preis: CC-Bank, Mönchengladbach

2001 1. Preis: Uhrenmanufaktur Glashütte, Dresden

1999 1. Preis: Hardterwald-Klinik, Mönchengladbach

1995 1. Preis: Anne-Frank-Gesamtschule, Viersen

#### Auszeichnungen/Awards

Vanderlande Industries, Mönchengladbach, Gewerbearchitekturpreis 2000, BDA Auszeichnung "Das Sonnenhaus", Mönchengladbach BDA Auszeichnung

# Aktuelle Projekte/Current projects

Um- und Neubau Lore-Agnes-Haus, Düsseldorf Passivhaus Gerontopsychiatrie, Viersen Wohnensemble "Rüttenscheider Höfe", Essen Sanierung Stadtbadt Rheydt, Mönchengladbach Sparda-Carré, Bonn

Neubau einer Maschinenfabrik





1,2 Bürogebäude Schrammen Architekten, Mönchengladbach // Office building Schrammen Architekten, Mönchengladbach 3 Sparda-Carré Bonn: Ein Wechselspiel zwischen großzügigen Glas- und Sichtbetonflächen unterstützt die skulpturale Wirkung des Baukörpers und erzeugt einen ruhigen Gegenpol zu den umgebenden Fassaden. // Sparda-Carrè, Bonn: The flush conception of the facade and its interplay of glass and exposed concrete contributes to the sculptural effect of the building and creates a serene contrast to the surrounding facades.







**4,5** Bürogebäude "Loft Office", Mönchengladbach: Ein Büro- und Kongresszentrum in prominenter Nähe des Borussiaparks. Der Eingang und zentrale Bereich wird durch ein 7-geschossiges Atrium bestimmt, in welchem sich, geschossweise versetzt, "grüne Oasen" - die Erholungsbereiche befinden. Die Lufträume setzen sich im Bürobereich fort und lösen dessen starre Strukturen durch Versätze in den Ebenen, sowie im Raum auf. // Office building "Loft Office", Mönchengladbach: An office and conference center near to the Borussiapark. The entrance and central area are determined by a seven-story atrium, in which, floor by floor, green oases - the recreational areas are placed.

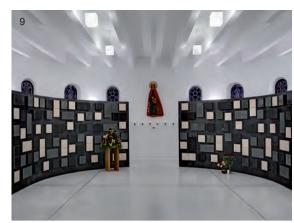
6,7 Irmgardisstift, Viersen-Süchteln: Das bestehende Altenpflegeheim wird um einen Neubau ergänzt, welcher sich in Struktur und Gestik am Bestand orientiert. Der Bezug von Außen-, und Innenraum, funktionale Zusammenhänge und Lichtstimmungen sowie der Wohnraum als Modul sind wesentliche Bestandteile des Entwurfs. // Irmgardisstift, Viersen-Süchteln: The existing elderly and nursing home has been complemented with a newly constructed building, based on continuance in both structure and appearance. The relation of interior and exterior, functional coherence and lighting as well as the living spaces as a module have been cruical for the design







8 Kulturpark, Alzenau: Nicht eine Stadthalle, nicht eine Schule; vielmehr ein Ensemble über einem Foyerbereich unter einem Dach organisiert und horizontal und vertikal geschichtet, eine Verschränkung von urbanem Marktplatz und kulturellem Mittelpunkt der Stadt Alzenau. Die durch die derzeitig auf diesem Gelände befindliche Papierfabrik verlorengegangene Topografie der Kahlauen wird in Form einer gebauten Landschaft zurückgegeben. // Culture Park, Alzenau, 2010: Not a civic center, not a school; rather a horizontally and vertically layered ensemble positioned above a lounge area and arranged under one roof; an entenglement of urban marketplace and cultural center for the city of Alzenau.





9,10 Grabeskirche Sankt Elisabeth, Mönchengladbach: Ein Ort der Ruhe und Besinnlichkeit für die Hinterbliebenen und letzte Ruhestätte der Verstorbenen. Die Grabstätten selbst werden zu raumbildenden Elementen, zum einen die gebogene Scheibe in der Apsis um den Taufbrunnen, zum anderen der Steelengarten im Hauptschiff. In den Seitenschiffen bilden sich durch die Anordnung der Gräber kapellenartige Nischen. II St. Elisabeth's Church, Mönchengladbach: St. Elisabeth's church is turned into a space that offers peaceful reflection for the bereaved and a final resting place for the deceased. The tombs are used as spacial elements. For one thing the curved wall around the baptismal font, and for another thing the garden of pillars in the nave. Through the arrangement of the tombs in the aisles, chaple-like niches are formed.

11-13 Herrenmode Fritz Schmitz, Viersen: Auf einer Fläche von 1.200 qm wurde das Gebäude des Herrenausstatters komplett neu gestaltet. Das Geschäftshaus, das früher eine klassische geschlossen anmutende Form hatte, erhielt nun eine offene und transparente Architektur.// Fritz Schitz menswear, Viersen: The 1.200 qm menswear store was completely redesigned, transforming what had been a conventional, enclosed building into an open, transparent structure









14,15 Schlafhorst Businesspark, Mönchengladbach: Das kompakt bebaute Werksgelände wurde entkernt, modernisiert und in variable Einheiten gegliedert. Auf dem Schlafhorst - Gelände bleiben nur die Gebäude äußerlich unverändert erhalten, welche den ürsprünglichen Charakter der Industriearchitektur widerspiegeln. // Schlafhorst business park, Mönchengladbach: The densely built-up factory site was gutted, modernised and divided into various units. The only buildings on the Schlafhorst site which will remain unchanged in appearance are those which reflect the original character of the industrial architecture.

